

Royaler Musikgenuss im märchenhaften Ambiente

Ob sich Schloss Neuschwanstein einmal UNESCO-Weltkulturerbe nennen darf oder nicht, das ist unbedeutend. Schloss Neuschwanstein wird in aller Welt geachtet, egal ob Weltkulturerbe oder nicht.

Wichtig ist vor allem, dass die Konzertreihe auf Schloss Neuschwanstein in ihrer Qualität und ihrem Bekanntheitsgrad eine Ebene erreicht wie beispielsweise die Wagner-Festspiele in Bayreuth.

Einen Aufführungsort mit vergleichbarem Ausblick muss man im Freistaat lange suchen: Die Schlosskonzerte in Neuschwanstein punkten von Samstag 17. bis Sonntag 25. September 2011 mit einzigartigem Ambiente.

Märchenschloss in Bayern

Das Schloss wurde in den Jahren von 1869 bis 1892 auf einem Felsvorsprung als mittelalterliche Ritterburg gebaut. In dieser Romantik des deutschen Rittertums ließ König Ludwig II. von Bayern mit prunkvoll eingerichteten Wohnräumen und einem Sängersaal die deutsche Sagenwelt wieder entstehen. In einem Brief an seinen Freund Richard Wagner hatte der König den Bau der „neuen Burg Hohenschwangau“ mit den Worten angekündigt:





WOLFGANG KÜHNL,
Geschäftsführer der
Konzertgesellschaft Neuschwanstein.

„...dies ist einer der schönsten Punkte, die zu finden sind ... Reminiszenzen aus *Tannhäuser* und *Lohengrin* werden sie dort finden ...“.

Der Sängersaal – eine Nachahmung des berühmten Vorbildes der Wartburg – ist der größte Raum des Schlosses; er war für festliche und vor allem musikalische Veranstaltungen im großen Kreis gedacht. Die Pläne des Königs, dort Szenen aus *Parsifal*, *Lohengrin* oder *Tannhäuser* zu hören, fanden aber mit seinem Tod, am 13. Juni 1886, ein jähes Ende. Erst uns ist es heute beschieden, den Sängersaal bei großen Konzerten zu erleben.

Konzerte im Sängersaal

Anlässlich eines Staatsaktes zum 100. Jahrestag der Grundsteinlegung des Schlosses am 6. September 1969 fand im Sängersaal eine musikalische Aufführung statt. Dies war Anlass dafür, regelmäßig festliche Konzerte im Sängersaal zu einer ständigen Einrichtung in Form einer Reihe zu machen. In diesem Jahr finden zum 42. Mal in Folge die Schlosskonzerte statt.

Heute gehört der Saal meist den Touristen aus nah und fern, die hier die prächtige Architektur des neuromantischen Juwels und den noch prächtigeren Ausblick über Seen und Wälder und auf Berggipfel genießen. An manchen Tagen aber darf der Saal seiner eigentlichen Bestimmung dienen:

Dann haben hier Sänger und Musikanten ihren großen Auftritt. Vom 17. bis 19. September präsentiert die Bayerische Kammerphilharmonie unter Leitung von Reinhard Goebel Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Christian Bach, Joseph Haydn, Carl Ditters von Dittersdorf, Joseph Martin

„Der Sängersaal ist der ideale Rahmen für Konzerte auf hohem künstlerischen Niveau. Für die Besucher aus nah und fern ist ein Schlosskonzert in Neuschwanstein ein außergewöhnliches Erlebnis.“



Martin Haf,
Vorstandsvorsitzender der
Sparkasse Allgäu

Kraus, Thomas Linley und Paul Wranitzky. Themen sind einmal „Mozart und seine Freunde“ und zum anderen „Mozart und Komponisten seines Jahrgangs, 1756“. Ein weiterer Höhepunkt ist das Gastspiel der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken-Kaiserlautern mit dem Dirigenten Dorian Wilson. Neben drei verschiedenen symphonischen Aufführungen mit Werken von Ludwig van Beethoven, Peter Iljitsch Tschaikowski



und Felix Mendelssohn-Bartholdy wird ein konzertanter Querschnitt aus der Wagner-Oper *Parsifal* am 21., 23. und 25. September geboten.

Magie des Märchenkönigs spüren

Besucher der Konzertreihe im Schloss des Märchenkönigs haben Ludwig II. auf jeden Fall eines voraus: Der Monarch hat im Sängersaal wohl nie Musik gelauscht. Erst über ein halbes Jahrhundert nach dem Tod des Königs wurden dort Wagner-Konzerte veranstaltet.

Also, man wird auf diese Werke gespannt sein – so wie man sich auf das ganze Programm freuen kann. Nicht alltägliche Werke in einem schon gar nicht alltäglichen Saal. Dazu allein schon die Stimmung, die man mit in den Sängersaal hineinnimmt, nachdem man den romantischen Schlosshof durchquert hat, die Gänge entlang ge-

schritten und die Wendeltreppe hochgestiegen ist. Es ist wirklich keine Übertreibung, wenn im Vorwort zum Programmheft geschrieben wird: „Die Verschmelzung musikalischen Erlebens mit dem romantischen Ambiente des Schlosses und dem traumhaften Blick über Berge und Seen macht die jährliche Konzertreihe zu einem Glanzpunkt im Kulturleben Bayerns.“

Der Landkreis Ostallgäu und die Gemeinde Schwangau sind gemeinsam die Veranstalter, sie organisieren und planen zusammen und sie tragen auch einen Teil der Kosten. Doch alleine wären Gebietskör-

„Der Nutzen von Sponsoring wird immer wieder lebhaft diskutiert. Wir verstehen uns als ein Unternehmen aus der Region für die Region, das dafür sorgt, dass die Wertschöpfung in der Region bleibt. Allein schon aus Gründen der gesellschaftlichen Verantwortung für die Region ist die Förderung von Sport-, Kultur- und sozialen Projekten ein fester Bestandteil in der AÜW-Kommunikationsstrategie.“

Jürgen Herrmann,
Prokurist Allgäuer Überlandwerk GmbH, Kempten



„Als regionaler Partner unterstützen wir die Schlosskonzerte Neuschwanstein schon seit vielen Jahren. Klassische Musik auf Weltniveau in einem weltbekannten Ambiente – diese Kombination macht die Konzerte zu einem der künstlerisch herausragendsten Events in unserer Region Ostallgäu. Die Besucher sind immer wieder begeistert. Und auch ich freue mich jedes Jahr auf das erste Konzert, es hat einen festen Platz in meinem Kalender.“

Dr. Hermann Starnecker, Sprecher des Vorstands der VR Bank Kaufbeuren-Ostallgäu eG



perschaften nicht in der Lage, Jahr für Jahr die erstklassigen Künstler zu finanzieren. Die finanzielle Unterstützung der Mitglieder der Konzertgesellschaft Neuschwanstein e.V. und eine große Reihe von Sponsoren ermöglichen Jahr für Jahr wieder hochkarätige Veranstaltungen im Sängersaal.

Lassen Sie sich überraschen

Wolfgang Kühnl, Geschäftsführer der Schlosskonzerte Neuschwanstein, denkt zunächst an ein „Veranstaltungspaket“, das neben der kostenlosen Fahrt zum Schloss auch noch ein kleines Abendessen in Hohen Schwangau vor oder nach dem Konzert enthält. Sicher sind viele Konzertbesucher auch daran interessiert, Näheres über die Komponisten und ihre Musik, über die Zeit, in der sie lebten und vor allem auch über ihre Person zu erfahren. Geplant ist deshalb, vor und während der Konzerte Einführungsveranstaltungen in dem neu eröffneten Hotel Alpenrose mit dem Museum der Wittelsbacher durchzuführen. Grundlage ist hierbei das Programmheft, das jedem Besucher kostenlos überreicht wird.

Schauen wir in das Programmheft

Wirklich – es ist wie ein kleiner Konzertführer, wie ein Sammelobjekt, das zu Hause in den Bücherschrank gehört. Es finden sich darin nicht nur ausführliche Informationen zu den angebotenen Konzerten, man kann sich auch auf das Genaueste über die Komponisten und Interpreten informieren, sogar einzelne Musikstücke werden erklärt und beschrieben.

Erfolg durch Teamgeist

Viel Arbeit steckt hinter der Durchführung der Konzertreihe, das ist aber nur möglich mit einem guten Team. Wir helfen alle zusammen wie in einer großen Familie. Ob Feuerwehr, Polizei oder Rotes Kreuz, ob Vertreter der Schlossverwaltung, der Konzertgesellschaft oder der Gemeinde Schwangau im Rathaus und im Bauhof, Bürgermeister und die Tourist Information Schwangau mit Tourismusdirektorin Petra Köpf. Dazu kommen noch die vielen freiwilligen Helfer vom Bistro bis zur Garberobe oder Platzanweisung.

„Teamarbeit“, das sehen alle Besucher aus nah und fern – und wenn das Lob dann sogar aus dem fernen Japan kommt, freuen sich die Veranstalter besonders. Ein Allgäuer Unternehmer hatte den gesamten Auf-

„Wir sind froh darüber, mit unseren Standorten in einer solch schönen Gegend ansässig zu sein. Deshalb möchten wir ein so hochwertiges kulturelles Angebot wie die Schlosskonzerte, das ja eng mit der Geschichte von Neuschwanstein verbunden ist, unterstützen und fördern. Gerade als global tätige Firma fühlen wir uns dem Umfeld unserer Standorte stets eng verbunden und drücken dies durch entsprechende Förderung aus.“

Dr. Michael Krehl,
Executive Director PMG S.A.



sichtsrat einer japanischen Großfirma zu einer Europa-Tournee eingeladen. Vieles sah sich die Delegation an: Firmen und Fabriken, Städte und Denkmäler, u.a. waren sie zu Gast beim Schlosskonzert. Wieder zurück in Japan kam das Dankschreiben: Schön war alles, meinten sie, doch der absolute Höhepunkt der gesamten Europa-Tournee war der Besuch der Konzerte auf



DER SÄNGERSAAL IN NEUSCHWANSTEIN
Die Konzerte auf Schloss Neuschwanstein zeichnen sich durch ihr hohes künstlerisches Niveau aus.

Schloss Neuschwanstein. Aus der Sicht der Mitwirkenden lautet der Kommentar nicht anders: „Wir fühlen uns hier ganz besonders wohl“, sagen die Musiker und Sänger übereinstimmend, auch wenn die Garderobe klein, die Möglichkeiten zum Einsingen und Einspielen beschränkt und der Warteraum vor dem Auftritt oft nur der Gang ist. Aber ich erhalte von den Musikern, die einmal bei uns waren, laufend Anrufe mit der Frage, wann können wir wieder nach Neuschwanstein kommen?.

Nach dem Motto: Stillstand ist Rückschritt, arbeiten die Veranstalter für die Konzerte weiter an einer „Profilierungsverbesserung“. Unsere Konzerte sind zwar im weiten Umkreis bekannt und immer schnell ausverkauft, aber wir möchten unser Programm in der Öffentlichkeit so bekannt machen, wie es der Komponist ist, der die engsten Beziehungen zu König Ludwig II. und Schloss Neuschwanstein hatte: Richard Wagner.

Und wenn dann noch die Begriffe Schlosskonzerte und Ostallgäu miteinander verschmelzen, haben wir auch für unsere Region Werbung gemacht. Diese Standortwerbung kommt dann auch der heimischen Wirtschaft zugute.

von Wolfgang Kühnl

VORVERKAUF

Vorverkauf im Kurhaus Schwangau:
Gipsmühlweg 5,
von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

Telefonischer Kartenverkauf von 13:30 bis 18:00 Uhr
unter der Tel.: 083 62/81 98 41

Schriftliche Bestellungen per Fax oder E-Mail:
Tourist Information Schwangau
Münchner Straße 2
87645 Schwangau.
Tel.: 083 62/81 98 31 oder info@schwangau.de.
Dort kann auch der Flyer für die Konzertreihe 2011 angefordert werden.

Weitere Informationen unter
www.schlosskonzerte-neuschwanstein.de
oder www.schwangau.de